



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

KAMILLENBLÜTEN

Arzneitee zum Einnehmen,
Inhalieren, Gurgeln und Spülen nach Bereitung
eines Teeaufgusses, für Umschläge und
Waschungen sowie zur Bereitung von
Teilbädern nach Bereitung eines Aufgusses

Darreichungsform: getrocknete Blütenköpfchen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Kamillenblüten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Kamillenblüten beachten?
3. Wie sind Kamillenblüten anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Kamillenblüten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Kamillenblüten und wofür werden sie angewendet?

Der Arzneitee Kamillenblüten ist ein pflanzliches Arzneimittel traditionell angewendet bei Magen-Darm-Beschwerden, bei Erkältungen und bei örtlichen Entzündungen.

Traditionelle innerliche Anwendung bei

leichten Magen-Darm-Beschwerden wie Blähungen und leichten Krämpfen

Traditionelle Anwendung als Inhalation zur

Linderung von Erkältungsbeschwerden

Traditionelle Anwendung in der Mundhöhle zum

Gurgeln bei leichten Entzündungen im Mund und Rachen

Traditionelle äußerliche Anwendung als

– Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich,

sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden

– Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden

Diese Anwendungen stützen sich ausschließlich auf die langjährige Anwendung des Arzneimittels in den Anwendungsgebieten.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Kamillenblüten beachten?

Kamillenblüten dürfen nicht angewendet werden,

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Kamillenblüten und andere Korbblütler, wie z. B. Arnika, Ringelblumen oder Schafgarbe sind. Teil- und Sitzbäder dürfen nicht bei offenen Wunden, großen Hautverletzungen, akuten Hauterkrankungen, hohem Fieber und schweren Infektionen durchgeführt werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Kamillenblüten ist erforderlich, wenn die unter Abschnitt 1 beschriebenen Beschwerden verstärkt auftreten.

Fragen Sie in diesem Fall Ihren Arzt oder Apotheker.

Teeaufgüsse sollen grundsätzlich mit kochendem Wasser zubereitet werden.

Eine Zubereitung von Tee mit warmem Wasser ist nicht ausreichend.

Kinder

Innerliche Anwendung

für Kinder unter 6 Monaten wird die Anwendung nicht empfohlen

Anwendung zur Inhalation

für Kinder unter 6 Jahren wird die Anwendung wegen der Gefahr des Verbrühens nicht empfohlen

Anwendung in der Mundhöhle

für Kinder unter 12 Jahren wird die Anwendung aufgrund unzureichender Daten nicht empfohlen

Äußerliche Anwendung

für Kinder unter 12 Jahren wird die Anwendung aufgrund unzureichender Daten nicht empfohlen

Anwendung von Kamillenblüten zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Innerliche Anwendung zusammen mit anderen Arzneimitteln: Bei Patienten nach Nierentransplantation, die hohe Dosen über einen längeren Zeitraum (ungefähr 2 Monate) eingenommen hatten, wurde über eine Beeinflussung von Leberenzymen, die an der Verstoffwechslung von Arzneimitteln beteiligt sind (Cytochrom P450 System), berichtet.

Äußerliche Anwendung zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit ist ausreichend belegt. Falls der Kamillenblütenaufguss im Bereich der Brust angewendet wird, sollte die Brust vor dem Stillen gründlich gereinigt werden, um eine Sensibilisierung des Säuglings zu vermeiden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bisher liegen keine Hinweise auf eine Beeinträchtigung der Verkehrsfähigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor. Entsprechende Untersuchungen wurden mit Kamillenblüten nicht durchgeführt.

3. Wie sind Kamillenblüten anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung und Art der Anwendung

Innerliche Anwendung

- Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)
 - Einzeldosis: 1,5 bis 4 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
 - Tagesdosis: 3- bis 4-mal täglich.
- Kinder von 6 bis 11 Jahren
 - Einzeldosis: 1,5 bis 3 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
 - Tagesdosis: 2- bis 4-mal täglich.
- Kinder von 2 bis 5 Jahren
 - Einzeldosis: 1,0 bis 1,5 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
 - Tagesdosis: 2- bis 4-mal täglich.
- Kinder von 6 Monaten bis 1 Jahr
 - Einzeldosis: 0,5 bis 1,0 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
 - Tagesdosis: 2- bis 4-mal täglich.

Anwendung zur Inhalation

- Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)
 - Einzeldosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.
 - Tagesdosis: mehrmals täglich.
- Kinder von 6 bis 11 Jahren
 - Einzeldosis: 2 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.
 - Tagesdosis: 1- bis 2-mal täglich.

Anwendung in der Mundhöhle

- Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)
 - Einzeldosis: 1 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Anschließend wird mit dem Aufguss gespült oder gegurgelt.
 - Tagesdosis: mehrmals täglich.

Äußerliche Anwendung als Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich, sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden

- Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)
 - Einzeldosis: 4,5 bis 5 g Kamillenblüten werden pro 1 l Wasser zur Herstellung eines Teil- oder Sitzbades oder einer Spülung eingesetzt.
 - Tagesdosis: mehrmals täglich.

Äußerliche Anwendung als Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden

– Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)

- Einzeldosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Der Aufguss wird zu Waschungen oder zur Herstellung feuchter Umschläge verwendet.
- Tagesdosis: 3-mal täglich.

Dauer der Anwendung

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, sowie bei Verschlechterung der Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie eine größere Menge Kamillenblüten angewendet haben, als Sie sollten und sich aufgrund der höheren Dosis Beschwerden einstellen, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann gegebenenfalls über erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unter Nebenwirkungen aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich schwerer allergischer Reaktionen (Luftnot, Quincke Ödem, Kreislaufkollaps, anaphylaktischer Schock) nach Schleimhautkontakt mit flüssigen Kamillenblütenzubereitungen wurden berichtet. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Wenden Sie Kamillenblüten nicht weiter an, wenn die oben genannten Nebenwirkungen bei Ihnen auftreten sollten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Kamillenblüten aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen. Nicht über 25 °C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Kamillenblüten enthalten

100 g Arzneitee enthalten den Wirkstoff: 100 g Kamillenblüten (AB). Sonstige Bestandteile sind nicht enthalten.

Wie Kamillenblüten aussehen und Inhalt der Packung

Loser Arzneitee im Umkarton mit Innenbeutel.

Kamillenblüten sind in folgenden Packungsgrößen erhältlich:

- 75 g Arzneitee im Umkarton
- 26 g Arzneitee à 1,3 g (20 Aufgussbeutel)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Bombastus-Werke AG, Wilsdruffer Straße 170, 01705 Freital, Deutschland
Telefon: +49 351 65803-0, Fax: +49 351 65803-99

E-Mail: info@bombastus-werke.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2024.